Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 9. 4. [1906]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 9. April. Lieber Freund,

Ich werde leider die Freude nicht haben, Dir zu Oftern die Hand zu drücken. Mein Onkel in Frankfurt ift schwer erkrankt (im Vertrauen: тимок im Reстим), ift dieser Tage operirt worden, und ich fahre dieser Tage nach Frankfurt, an sein Krankenbett. Ein schwerer Schicksalsschlag für uns Alle.

Viele treue Grüße!

Dein Paul Goldmann.

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3175.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 345 Zeichen
Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »906« vermerkt

⁵ fchwer erkrankt] Fedor Mamroth verstarb im Folgejahr, am 25. 6. 1907, an Darmkrebs.

Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Goldmann, Fedor Mamroth

Orte: Berlin, Dessauer Straße, Frankfurt am Main, Wien

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 9. 4. [1906]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03242.html (Stand 17. September 2024)